

## PRESSEMITTEILUNG

### Wissenschaftliches Symposium

#### Martha Fuchs (1892 – 1966) – Lebensstationen einer Braunschweiger Politikerin

Seit März 2019 haben in Helmstedt, Seesen und Wolfenbüttel Vortragsveranstaltungen zu Person und Wirken von Martha Fuchs (Braunschweigische Spitzenpolitikerin) stattgefunden. Der Höhepunkt dieser Veranstaltungsreihe ist nun das wissenschaftliche Symposium am 2. April 2019 in der Dornse im Altstadtrathaus der Stadt Braunschweig.

Die Braunschweigische Stiftung hat im November 2018 die Publikation „Martha Fuchs (1892 – 1966) – Lebensstationen einer Braunschweiger Politikerin“ als vierten Band der von der Braunschweigischen Stiftung herausgegebenen Reihe ‚Braunschweigische Biographien‘ der Öffentlichkeit im Altstadtrathaus in Braunschweig präsentiert.

In ihrer Zeit als Oberbürgermeisterin von 1959 bis 1964 setzte sie sich insbesondere für Schaffung von Wohnraum in ihrer stark zerstörten Stadt ein, aber auch für Schulen, Kindergärten und Altenheime. Begonnene Maßnahmen zur innerstädtischen Verkehrsführung setzte sie fort. Ihrer Auffassung nach sollte immer der Mensch im Fokus des politischen Handelns stehen. Diese Maxime und ihre zugewandte Art trugen ihr die Wertschätzung „ihrer Bürger“ ein, die sie als „Stadtmutter“ bezeichneten. Aufgrund der gesundheitlichen Schädigungen durch die KZ-Haft musste sie ihr Amt vorzeitig abgeben. Martha Fuchs leistete mit ihrer Lebensarbeit einen wichtigen Beitrag zur Frauenemanzipation. Sie verstarb 74jährig in Braunschweig, ihrer zweiten Heimat.

Das wissenschaftliche Symposium bietet nun abschließend die Gelegenheit, Martha Fuchs' Leben und Wirken detailliert zu betrachten. Der Journalist Henning Noske moderiert die Veranstaltung mit vielen hochkarätigen Fachhistorikern und Publizisten. Das Programm finden Sie anbei.

#### Fakten:

##### 2. April 2019 Abschluss-Symposium in Braunschweig

Öffentliches Symposium in der Dornse im Altstadtrathaus, 18.00 bis ca. 21.30 Uhr mit Imbiss.

#### Anmeldung zum Symposium unter:

[schuberth@die-braunschweigische.de](mailto:schuberth@die-braunschweigische.de) oder 0531/273 59-13

**Herzlich eingeladen sind alle Interessierten, der Eintritt ist frei.**

Weitere Informationen zur stiftungseigenen Biographie-Reihe sind unter [www.die-braunschweigische.de](http://www.die-braunschweigische.de) zu finden.

#### Kontakt:

Susanne Schuberth  
Die Braunschweigische Stiftung  
Haus der Braunschweigischen Stiftungen  
Löwenwall 16  
38100 Braunschweig  
Tel. 0531-273 59-13  
E-Mail: [schuberth@die-braunschweigische.de](mailto:schuberth@die-braunschweigische.de)  
[www.die-braunschweigische.de](http://www.die-braunschweigische.de)